

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2014/2015

Ausgegeben am 15. April 2015

27. Stück

- 140. Ausschreibung eines Nachwuchspreises für Wissenschaftlerinnen der Medizinischen Universität Innsbruck

- 141. Ausschreibung eines Preises für wissenschaftliche Mitarbeiterinnen der Medizinischen Universität Innsbruck

- 142. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

- 143. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

140. Ausschreibung eines Nachwuchspreises für Wissenschaftlerinnen der Medizinischen Universität Innsbruck

Zur Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses und zur besonderen Anerkennung der Leistung schreibt die Medizinische Universität Innsbruck

einen Nachwuchspreis für die beste PhD-Thesis einer Wissenschaftlerin

aus. Der Preis wird in Form einer finanziellen Unterstützung der weiteren wissenschaftlichen Tätigkeit an einer Einrichtung der Medizinischen Universität Innsbruck

in Höhe von € 3.500,-

vergeben.

Die Ausschreibung richtet sich an hoch motivierte Wissenschaftlerinnen, die mit ihrer PhD-Thesis eine außergewöhnliche wissenschaftliche Leistung erbracht haben. Die Arbeit muss innerhalb des Studienjahres 2013/2014 approbiert worden sein.

Auswahlkriterien sind die wissenschaftliche Qualität des Projektes und die Originalität des Forschungsansatzes.

Die Bewerbung hat folgende Unterlagen zu enthalten:

- a) Kurzdarstellung des Forschungsprojektes und der Ergebnisse;
- b) Gutachten der PhD-Thesis;
- c) Lebenslauf der Bewerberin.

Bewerbungen sind bis spätestens

Freitag, den 29.05.2015, 12.00 Uhr
(Einlangen)

im Büro der Rektorin der Medizinischen Universität Innsbruck, Hauptgebäude, 1. Stock, Innrain 52, 6020 Innsbruck, einzureichen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

141. Ausschreibung eines Preises für wissenschaftliche Mitarbeiterinnen der Medizinischen Universität Innsbruck

Zur Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses und zur besonderen Anerkennung der Leistungen schreibt die Medizinische Universität Innsbruck einen

Preis für die höchste Drittmittelwerbung einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin der Medizinischen Universität Innsbruck (mit Ausnahme von Universitätsprofessorinnen)

aus. Der Preis wird in Form einer finanziellen Unterstützung der weiteren wissenschaftlichen Tätigkeit an einer Einrichtung der Medizinischen Universität Innsbruck durch Zuweisung von zweckgewidmeten Sachmitteln

in Höhe von € 8.000,-

vergeben.

Die Ausschreibung richtet sich an hoch motivierte Wissenschaftlerinnen der Medizinischen Universität Innsbruck (ausgenommen Universitätsprofessorinnen), die mit ihrem Projekt eine ansehnliche Förderungssumme durch eine anerkannte Einrichtung der Wissenschaftsförderung (Projektstart 2014) einwerben konnten.

Die Bewerbung hat folgende Unterlagen zu enthalten:

- a) Kurzdarstellung des geförderten Forschungsprojektes und der Ergebnisse;
- b) Nachweis der Förderung einschließlich der Förderungssumme;
- c) gegebenenfalls Nachweis des Anteils der Bewerberin an der eingeworbenen Förderung;
- d) Lebenslauf der Bewerberin.

Bewerbungen sind bis spätestens

Freitag, den 29.05.2015, 12.00 Uhr
(Einlangen)

im Büro der Rektorin der Medizinischen Universität Innsbruck, Hauptgebäude, 1. Stock, Innrain 52, 6020 Innsbruck, einzureichen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

142. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-15145

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Anästhesie und Intensivmedizin, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: absolvierte Gegenfächer, Interesse an universitärer Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15296

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, ab 15.06.2015 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 14.12.2015. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15310

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1 (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Universitätsklinik für Biologische Psychiatrie, ab 01.06.2015 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 30.09.2019. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Interesse an psychiatrischer, klinischer, wissenschaftlicher Lehrtätigkeit. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1331,45 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15317

Facharzt/Fachärztin, B1, GH 3, Universitätsklinik für Unfallchirurgie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Facharzt/Fachärztin für Unfallchirurgie. Erwünscht: abgeschlossene Habilitation, spezielles Interesse an der Fußchirurgie und wissenschaftliches Interesse in diesem Bereich, Facharzt/Fachärztin für Orthopädie. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3546,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15328

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Dermatologie und Venerologie, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: wissenschaftliches Interesse und Interesse an der universitären Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15329

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Sektion für Humangenetik, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: humangenetische Promotion, eigene wissenschaftliche Forschungsleistungen mit entsprechenden Publikationen, Absolvierung zumindest eines Teils der für den Facharzt notwendigen Gegenfächer, hohe soziale Kompetenz, Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit, Berufserfahrung im Fach Humangenetik. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15330

Facharzt/Fachärztin, B1, GH 3, Universitätsklinik für Augenheilkunde und Optometrie, ab 01.07.2015 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Facharzt/Fachärztin für Augenheilkunde. Erwünscht: Kenntnisse in Ophthalmopathologie, Zellkultur und Gewebebank, Erfahrung in universitärer Lehre, Publikationen. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3546,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15334

Facharzt/Fachärztin, B1, GH 3, Universitätsklinik für Pädiatrie III, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Facharzt/Fachärztin für Kinder- und Jugendheilkunde. Erwünscht: vertiefte Kenntnisse und Fertigkeiten in pädiatrischer Kardiologie, Erfahrungen in Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3546,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15338

Facharzt/Fachärztin, B1, GH 3, Universitätsklinik für Allgemeine und Sozialpsychiatrie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Facharzt/Fachärztin für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin. Erwünscht: Interesse an universitärer Lehre und Forschung. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3546,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15339

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Innere Medizin II, ab 01.06.2015 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 29.02.2016. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten im Gebiet der Gastroenterologie und Hepatologie, Interesse an universitärer Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15340

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Neuroradiologie, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Erfahrungen in Forschung und Lehre, Erfahrung in der Radiologie, Interesse an der Neuroradiologie in Klinik, inklusive neuroradiologischer Angiographie, Forschung und Lehre mitzuwirken, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Flexibilität, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Bereitschaft zur inner- und außerbetrieblichen Fortbildung. Wir bieten Ihnen ein interdisziplinäres Team mit vielen Forschungsschwerpunkten und exzellenten klinischen Partner/inne/n für ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15186

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Allgemeine und Sozialpsychiatrie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 04.04.2016. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Interesse an psychiatrischer Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 6. Mai 2015 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

143. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für
Allgemeines Universitätspersonal zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-15308

Sachbearbeiter/in, IIIa (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Sektion für Virologie, ab 01.08.2015 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 13.11.2015. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung und Berufserfahrung. Erwünscht: Maturaabschluss, gute EDV-Kenntnisse, gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, eigenständiges und selbständiges Arbeiten. Aufgabenbereich: Assistenz der Leitung, Terminkoordination, Büromanagement, Reiseplanung, Verwaltungsaufgaben im Bereich Personal und Finanzen, Koordination der Lehre der gesamten Sektion.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 948,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15312

Sachbearbeiter/in, IIIa (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Sektion für Virologie, ab 01.08.2015 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 13.11.2015. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung und Berufserfahrung. Erwünscht: Maturaabschluss, gute EDV-Kenntnisse, gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, eigenständiges und selbständiges Arbeiten. Aufgabenbereich: Assistenz der Leitung, Terminkoordination, Büromanagement, Reiseplanung, Verwaltungsaufgaben im Bereich Personal und Finanzen, Koordination der Lehre der gesamten Sektion.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 948,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15347

Chemielabortechniker/in, IIa (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Sektion für Biologische Chemie, ab 18.05.2015 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 04.02.2016. Voraussetzungen: abgeschlossene Lehre Chemielabortechniker/in. Erwünscht: Erfahrung mit Zellkultur und molekularbiologischen Standardtechniken, HPLC-Analytik, gute EDV-Kenntnisse, Teamfähigkeit. Aufgabenbereich: Zellkulturarbeiten, Durchführung analytisch-chemischer Labormethoden mittels HPLC, RIA und ELISA.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 831,05 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 6. Mai 2015 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin